

<https://www.barmer.de/gesundheitsverstehen/praevention-und-vorsorge/memorebox-pflegebeduerftig-und-aktiv-sein-25746?redirect=memorebox>

Prävention und Vorsorge

## **Pflegebedürftig und aktiv sein - Therapeutische oder interaktive Videospiele der memoreBox können geistige und körperliche Fähigkeiten fördern**

Lesedauer unter 4 Minuten



Autor

Andrea Jakob-Pannier (Diplom-Sozialpädagogin/ Psychologin/ Psychoonkologin, Barmer)

Qualitätssicherung

Adalbert Pakura (RetroBrain R&D GmbH)

- MemoreBox

**Die Pilotphase zum Einsatz der memoreBox in Pflegeheimen wurde Ende des Jahres 2020 erfolgreich beendet. Die Barmer hatte das Projekt „Prävention von therapeutisch-computerbasierten Trainingsprogrammen in (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen nach § 5 SGB XI“ über vier Jahre exklusiv begleitet. Nun können gesetzliche Pflegekassen das Angebot der therapeutischen Videospieleplattform des Digital Health Start-ups RetroBrain R&D GmbH übernehmen.**

### **Therapeutische oder interaktive Videospiele mit der**

# memoreBox

Mit diesem Filmbeitrag möchten wir einen ersten Einblick in das innovative Pilotprojekt "Prävention in stationären Pflegeeinrichtungen durch therapeutisch-computerbasierte Trainingsprogramme (memoreBox)" geben. In diesem Pilotprojekt wurden die präventiven und gesundheitsförderlichen Aspekte von therapeutischen Videospielen für Seniorinnen und Senioren derzeit in Deutschlands größtem Seniorenzentrum in Hamburg, dem Hospital zum Heiligen Geist, geprüft und die Wirksamkeit wissenschaftlich durch die Humboldt Universität Berlin untersucht. Die Pilotierung wurde auf den Großraum Hamburg begrenzt.

Das Projekt hat sich mit den neuen geförderten Trainings „Tanzen“ und „(Karaoke-)Singen“ zudem gendergerecht weiterentwickelt.

Kooperationspartner des innovativen Vorhabens waren die Barmer und das Digital Health Start-up Unternehmen [RetroBrain R&D GmbH](https://www.retrobrain.de). Ermöglicht wurde dies durch das Präventionsgesetz, das präventive Maßnahmen nach dem Ansatz der Gesundheitsförderung in Lebenswelten (Settings), also in (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen fördert. Interventionen in Alten- und Pflegeheimen sollen sowohl die gesundheitlichen Rahmenbedingungen als auch gesundheitliche Kompetenzen von Einzelnen weiterentwickeln. Hauptziel ist es somit, präventive [Angebote für pflegebedürftige Menschen](#) anzubieten, um deren Lebensqualität zu verbessern.

Durch Schirmherrschaften der Landesgesundheitsministerien und der Staatsministerin für Digitalisierung Dorothee Bär hatte es bundesweit große Aufmerksamkeit erfahren.

Weitere Informationen zur Kooperation finden Sie unter: [www.memore.de/barmer](http://www.memore.de/barmer)

Literatur

- Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention (Präventionsgesetz – PräVG) vom 17. Juli 2015 [www.bgbl.de/Bundesanzeiger.pdf](http://www.bgbl.de/Bundesanzeiger.pdf)
- MemoreBox [www.retrobrain.de](http://www.retrobrain.de)

## Zertifizierung

Auf unsere Informationen können Sie sich verlassen. Sie sind hochwertig und zertifiziert. Dafür haben wir Brief und Siegel.

